



Drive & Hike Wanderreise (DHBC)

Basilikata & Kalabrien

*Entdeckungstour im unbekanntem Italien durch
atemberaubende Bergkulisse, mittelalterliche Dörfer und
spektakuläre Schluchten*



© Genius Loci Travel, 2000-2013

REISEBESCHREIBUNG 2024

© Genius Loci Travel. Alle Rechte vorbehalten.



booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy



KURZBESCHREIBUNG

Beeindruckende Berglandschaft, spektakuläre Schluchten und mittelalterliche Dörfer, in denen die Zeit stehen geblieben zu sein scheint – das ist der tiefe Süden Italiens! Von den meisten Reiseveranstaltern oftmals übersehen, bieten die Regionen Basilikata und Kalabrien eine Fülle von versteckten Highlights, in denen das authentische Italien spürbar wird.

Ihre Tour beginnt in Castelmazzano, in der gebirgigen Landschaft der sogenannten ‚Dolomiten von Lukanien‘. Castelmazzano gilt als eines der schönsten Dörfer Italiens und kann mit einer bewegten Historie auftrumpfen: Von griechischen Siedlern zwischen dem 6. und 5. Jh. v. Chr. gegründet, hinterliessen hier im Laufe der Jahrhunderte Sarazenen, Lombarden und Normannen ihre Spuren. So begeben Sie sich direkt zu Tourbeginn auf den historischen Aufstieg entlang der ‚Normannischen Treppe‘ bis zu einem wundervollen Aussichtspunkt in der Nähe des Dorfes Pietrapertosa. Von dort aus wandern Sie auf dem traumhaften ‚Pfad der sieben sprechenden Steine‘ weiter und entdecken die Geheimnisse einer örtlichen Legende. Ein echtes Highlight ist dann die Rücktour nach Castelmazzano: Entweder wandern Sie durch das spektakuläre Tal der ‚Dolomiten des Südens‘ oder Sie fliegen mit dem sogenannten ‚Volo dell‘ Angelo‘ über das Tal – ein einmaliges Erlebnis!

Ihre Tour führt Sie weiter in das Dorf Aliano, Sitz des dem Maler und Schriftsteller Carlo Levi gewidmeten Museums, der vor allem für seine Memoiren ‚Christus kam nur bis Eboli‘ bekannt ist. Viele der im Buch erwähnten Orte werden Sie auf Ihrer Tour besuchen. Und auch das verlassene, malerische Dorf Craco auf Ihrer Reiseroute könnten Sie aus Filmen wie ‚Die Passion Christi‘ und ‚James Bond 007: Ein Quantum Trost‘ wiedererkennen.

Nächste Station Ihrer Tour ist dann Matera, UNESCO-Weltkulturerbe und aufgrund der ‚Sassi‘ - jahrhundertealte, in den Felsen gebauene Höhlenbehausungen - ein einzigartiger Ort. In Matera geben Sie auf Entdeckungstour der ‚Sassi‘ sowie der beeindruckenden Höhlenkirchen, Festungen und Kunstgalerien. Eine wundervolle Wanderroute führt Sie dann hinaus aus der Stadt und, vorbei an mehreren kleinen Dörfern, hinunter in den Gravina Canyon. Von Matera fahren Sie dann weiter nach Süden an die Ionische Küste. Antike griechische Tempel und entlegene Bergdörfer säumen Ihren Weg durch Wälder und felsiges Gelände. Im Pollino Nationalpark besichtigen Sie das Dorf Civita hoch über der Schlucht des Flusses Raganello. Hier tauchen Sie ein in die lokale albanische Kultur und wandern vom reizvollen Dorfzentrum hinunter in den ‚Grand Canyon‘ Italiens mit grossartigen Panoramapunkten, wie u.a. der ‚Teufelsbrücke‘.

Weiter geht es dann nach Morano Calabro, wo Sie auf kulturhistorischen Spuren hinauf zur normannischen Festung und durch einige der schönsten Dörfer Süditaliens wandern. Die folgende Etappe steht dann ganz im Zeichen von Natur pur: Sie folgen dem Fluss Lao hinunter an die Küste mit mehreren Abstiegsmöglichkeiten hinunter in die beeindruckende Schlucht: An der Grotta del Romito, einer Höhlenbehausung mit faszinierender prähistorischer Höhlenmalerei und dem byzantinischen Dorf Papasidero, wo Sie eine kurze Wanderung hinunter zu einer wunderschönen Kapelle an einer mittelalterlichen Brücke über den Fluss führt. Für den Abschluss Ihrer Tour haben Sie dann mehrere Optionen: Sie können am Sandstrand in direkter Hotelnähe baden gehen oder eine abschliessende Wander- & Sightseeingtour machen.



Auf dieser Wandertour bestimmen Sie Ihren Schwierigkeitsgrad selbst! Generell handelt es sich um leichte Wanderungen ohne spezielle technische Anforderungen, die für Personen mit Wandererfahrung und allgemein guter Kondition geeignet sind. Durchschnittliche Gehzeit: 4-5 Std. pro Tag.



booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy



REISEVERLAUF

Anmerkung: Bei später Ankunft in Neapel empfehlen wir die Übernachtung im sogenannten [Vallo di Diano](#), eine Hochebene in Südkampanien zwischen der Basilikata und dem Cilento Nationalpark. Sie können somit auch die beeindruckenden Grotten von Pertosa, die Kartause von Padula, Süditaliens grösste Abtei sowie den malerischen Ort Teggiano besichtigen.

Tag 1 – Individuelle Anreise

Heute fahren Sie mit dem Auto in das kleine Dorf Castelmezzano, etwa 180 km südlich von Neapel. Die Fahrt führt durch den Süden der Region Kampanien und dann vorbei an Potenza, der Hauptstadt der Basilikata. Besonders der letzte Abschnitt der Reise ist landschaftlich sehr reizvoll und endet mit einer spektakulären Fahrt hinauf nach Castelmezzano (bei früherer Ankunft lohnt sich ein Ausflug nach Pietrapertosa). Am Abend essen Sie in einem der besten Restaurants der Gegend.

Hotel – Castelmezzano

Fahrzeit: 2-3 Std. (ab Neapel)

Tag 2 – Die ‘Dolomiten’ von Süditalien

Sie machen eine herrliche Rundwanderung durch die traumhafte Bergkulisse der ‘Dolomiten des Südens’. Sie kaufen etwas Proviant für unterwegs ein und schlendern dann zunächst Sie durch die Altstadt von Castelmezzano und wandern dann hinauf in die Berge mit großartigem Panorama über die ganze Region. Sie steigen hinauf zu den Überresten der alten Normannenfestung und ggfs. über die eindrucksvolle, in den Felsen gehauene ‚Normannische Treppe‘ hinauf zu einem tollen Aussichtspunkt. Nach Ihrem Mittagspicknick wandern Sie ins nahegelegene Dorf Pietrapertosa, einst eine bedeutende arabische und später normannische Festung. Dazu durchqueren Sie das Flusstal auf dem wunderschönen Wanderweg ‚Pfad der sieben sprechenden Steine‘. Neben der Besichtigung der beeindruckenden Festung sollte ein Rundgang durch Pietrapertosa nicht fehlen. Für den Rückweg nach Castelmezzano gibt es dann zwei Optionen: Entweder wandern Sie durch das Tal zurück oder wagen den ‚Flug des Engels‘ mit der höchsten Seilrutsche der Welt, mit der Sie über 1400 Meter von einem Dorf zum anderen fliegen – ein einmaliges Erlebnis! Am Abend geniessen Sie die märchenhafte Atmosphäre von Castelmezzano und suchen sich ein nettes Lokal zum Abendessen.

Hotel – Castelmezzano

Entfernung: 10 km – Gehzeit: 4 Std. – Höhenunterschied: + 600/- 350 m (inkl. Rückweg nach Castelmezzano: 13 km; +/- 850 m)

Tag 3 – Durch das Herz von Lukanien: Von Castelmezzano nach Aliano

Auf einer kurzen Panoramastrecke gelangen Sie in den tiefen Süden, das Gebiet der antiken römischen Lucania, die heutige Basilikata (‚Land der Basiliken‘). Legen Sie unterwegs auf jeden Fall einen Zwischenstopp in den Dörfern entlang des Weges ein, in denen die Zeit stehen geblieben zu sein scheint: das wunderschön restaurierte Guardia Perticata und das Dorf Gorgoglione, wo Sie auch eine kurze Wanderung in die ‚Grotta dei Briganti‘ machen können. Ihr heutiges Ziel ist schliesslich das kleine Dorf Aliano, einer der charakteristischsten und faszinierendsten Orte in dieser unberührten Gegend. Hier können Sie eine Kaffeepause einlegen und dann durch das Dorf schlendern. Besonders sehenswert: Das Museum des Schriftstellers und Malers Carlo Levi (Roman ‚Christus kam nur bis Eboli‘). Im Haus, in dem Levi während seiner Verbannung durch das faschistische Regime lebte, erhalten Sie einen interessanten Einblick in das Leben in Süditalien, dem ‚Mezzogiorno‘. Bei früherer Anreise können Sie auch einen Spaziergang durch die faszinierenden ‚calanchi‘, bizarr geformte Tonhügel. Danach geniessen Sie einen Aperitif auf der Piazza inmitten des authentischen Dorflebens im Herzen der Basilikata. Sie beschliessen den Tag mit einem leckeren Abendessen in einem nahegelegenen Restaurant.

Hotel – Aliano

Entfernung: 9 km – Gehzeit: 4 Std. – Höhenunterschied: +/- 300 m – Fahrzeit: 3 Std.



bookings@genius-loci.it | www.genius-loci.it

#GeniusItaly

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy



Tag 4 – Durch das Herz von Lukanien: Von Aliano nach Matera

Falls dieser noch aussteht, steht am Vormittag der Spaziergang durch die mondähnliche Landschaft der faszinierenden ‘calanchi’ kurz vor Aliano auf dem Programm. Vorbei am verlassenem Dorf Alianello fahren Sie dann zur verlassenem Geisterstadt Craco, gelegentlich noch als Filmset genutzt. Nach einem Rundgang im Dorf und der unmittelbaren Umgebung fahren Sie auf kurzer Strecke ins weiß getünchte Dorf Pisticci, wo Sie am Spätnachmittag Zeit für einen Aperitif haben. Die Fahrt führt Sie dann schliesslich zu einem der beeindruckendsten Orte weltweit: das einzigartige Matera, UNESCO-Weltkulturerbe und berühmt für seine ‘sassi’ (‘Steine’). Diese sind eigentlich jahrhundertealte Höhlenwohnungen, die in die Felsenkante über der Schlucht gehauen wurden, eine einzigartige Behausungsform. Ein Abendspaziergang durch die ‘sassi’ ist ein unvergessliches Erlebnis!

Hotel – Matera

Entfernung: 9 km – Gehzeit: 4 Std. – Höhenunterschied: +/- 300 m – Fahrzeit: 3 Std.

Tag 5 – Von Matera durch den ‚Grand Canyon‘ nach Montescaglioso

Nach dem Frühstück starten Sie Ihren ausgiebigen Rundgang durch die ‘sassi’, das sich in das Gebiet des älteren Sasso Caveoso sowie das Sasso Barisano aufteilt. Die entrückte Atmosphäre, die Art der Behausungen sowie das Leben in den Felsen ist einzigartig. Hier befinden sich auch zahlreiche, eindrucksvolle Höhlenkirchen mit wundervollen mittelalterlichen Fresken, das Museum für ländliche Kultur, die unvollendete Festung aus dem 15. Jh., die D’ Errico Gallerie für neapolitanische Kunst im Palazzo Lanfranchi, die Kirchen des Fegefeuers San Francesco d’ Assisi, Santa Lucia und Materdomini sowie die Kathedrale mit ihrer herausstechenden romanischen Silhouette. Hinter jeder Ecke stossen Sie auf winzige Gässchen und einladende Cafés. Schritt für Schritt erkunden Sie auf Ihrer Tour die ungewöhnliche Architektur der Stadt. Gegen Ende des Vormittags versorgen Sie sich mit Proviant und steigen hinab in die ‚Gravina‘, die Schlucht unterhalb von Matera. Sie folgen der Schlucht flussabwärts nach Süden durch eine märchenhafte Landschaft aus Höhlenwohnungen (zum Teil zusammenhängende ‚Dörfer‘) und Höhlenkirchen. Sie geniessen Ihr Mittagspicknick mit unvergleichlichem Panorama über die Stadt und die Schlucht. Am Spätnachmittag erreichen Sie den südlichen Teil der Schlucht, direkt unterhalb der kleinen Stadt Montescaglioso. Von hier können Sie entweder weiter wandern oder mit dem lokalen Bus nach Montescaglioso fahren. Danach Rückfahrt mit dem Bus nach Matera. Am Abend haben Sie die freie Auswahl unter den zahlreichen Restaurants in Hotelnähe.

Hotel – Matera

Entfernung: 15 km – Gehzeit: 5 Std. – Höhenunterschied: + 250 m / - 150 m – Fahrzeit: 0,5 Std.



Tag 6 – Entlang der Ionischen Küste nach Kalabrien

Heute fahren Sie Richtung Süden hinunter zum Ionischen Meer mit seinen breiten Sandstränden. Unterwegs halten Sie im griechischen Metapontum in Küstennähe und besichtigen die Ruinen der griechischen Tempel sowie Sibari, einst eine der reichsten griechischen Städte. Nach der Besichtigung geht es weiter landeinwärts in den Pollino Nationalpark. Hier machen Sie eine leichte, wundervolle Wanderung durch Wald- und Felsengebiet. Auf der Route liegen einige der interessantesten Sehenswürdigkeiten der Gegend: Die Dörfer San Lorenzo und



#GeniusItaly

booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy



Cerchiara, die beeindruckende Madonna degli Armi sowie eine byzantinische Kirche mit herrlicher Aussicht auf das Ionische Meer. Am Spätnachmittag fahren Sie weiter ins wunderschöne Civita am Eingang der Schlucht des Flusses Raganello. Civita wurde von albanischen Verbannten gegründet, die von den türkischen Besatzern auf dem Balkan geflohen waren. Hier verbringen Sie die nächsten beiden Nächte und tauchen ein in die ‚albanische‘ Lebens- und Essenskultur. Vor Ihrem Abendessen in einem Lokal im Ort können Sie bereits einen kurzen Spaziergang durch die historische Altstadt von Civita unternehmen.

Hotel – Civita

Entfernung: 9 km – Gehzeit: 3,5 Std. – Höhenunterschied: + 100 m/- 250 m – Fahrzeit: 2 Std.

Tag 7 – Civita & Pollino Nationalpark

Heute starten Sie direkt von Ihrem Hotel auf eine traumhafte, fünfstündige Wanderung. Zuerst erkunden Sie das Dorfzentrum und folgen dann einem grossartigen Wanderweg vorbei an mehreren herrlichen Aussichtspunkten über Südtaliens ‚Grand Canyon‘. Auf einem alten Maultierpfad beginnt dann der Abstieg in den Canyon bis zur sogenannten ‚Teufelsbrücke‘, eine mittelalterliche Brücke über die schmalste Stelle des Canyons. Im Canyon können Sie ein kurzes Stück hinauf zu der Stelle wandern, an der das Wasser die Gesamtbreite der immer enger werdenden Schlucht füllt. Ein einfacher Wegabschnitt entlang des Flussbettes führt Sie zu einem herrlich gelegenen Agriturismo, wo Sie ein regionaltypisches Mittagessen (nicht im Reisepreis enthalten) geniessen können. Nach dem Mittagessen können Sie noch etwas entspannen, bevor Sie dann zurück ins Dorf wandern, welches Sie am Nachmittag erreichen. Danach haben Sie freie Zeit, die Sie mit der Besichtigung der orthodoxen Kirche und dem Landschaftsmuseum verbringen können. Tauchen Sie ein in das Dorfleben vor Ort und entspannen Sie sich bei einem leckeren Abendessen in einem der Restaurants.

Hotel – Civita

Entfernung: 14 km – Gehzeit: 5 Std. – Höhenunterschied: +/- 300 m

Optionaler Extratag: Der Pollino National Park

Vor allem im Sommer empfehlen wir eine Reiseverlängerung im Pollino Nationalpark. Sie übernachten in einem luxuriösen ‚Rifugio‘ (Berghütte) umgeben von den besten Wanderrouten der Gegend – zu den höchsten Gipfeln des Pollinomassivs, Monte Pollino und dem höchsten Berg ‚Dolcedorme‘. Die traumhaften Hochebenen, ländlichen Kapellen und die einzigartige Fauna laden ebenso wie die kleinen Dörfer Rotonda und Viggianello (mit einem echten Dinosaurier im Dorfmuseum) zu weiteren Entdeckungstouren ein.

Rifugio ‚Fasanelli‘ * – Pollino**



Tag 8 – Morano Calabro & Lao Canyon

Der heutige Tag steht erneut im Zeichen der faszinierenden regionalen Kultur und beeindruckenden Natur. Sie fahren zunächst nach Morano Calabro, eines der landschaftlich reizvollsten Dörfer Italiens. Von der Festung mit herrlichem Panorama über den Pollino Nationalpark können Sie durch die charakteristischen schmalen Gassen direkt hinunter in den Ort wandern. Hier kaufen Sie etwas Proviant ein, machen eine Kaffeepause und fahren dann über die Hochebene der Monti Orsomaro zum spektakulären Canyon des Flusses Lao. Vom Dorf Papisidero wandern Sie dann in den Canyon hinein bis zur Grotta del Romito, einer prähistorischen



#GeniusItaly

booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy



Höhlenwohnung mit eindrucksvollen Zeichnungen. Nach einem Picknick am Fluss geht es zurück nach Papisidero und von dort mit dem Auto hinunter zur Küste, wo Sie in der Nähe des Ortszentrums von Scalea in Ihr Hotel am wunderschönen Sandstrand einchecken. Alternativ können Sie in einem wunderbar restaurierten Adelspalast im kleinen Dorf Maierà übernachten.

Hotel – Scalea (Maierà)

Entfernung: 11 km – Gehzeit: 4 Std. – Höhenunterschied: + 300 m/- 400 m – Fahrzeit: 3 Std.

Optionaler Extratag: Der Grand Canyon des Flusses Lao

Für einen extra Adrenalinkick müssen Sie unbedingt eine Raftingtour durch den Canyon des Flusses Lao einplanen, eine der besten Raftingerlebnisse in Italien, vor allem im Sommer. Hierzu können Sie eine zusätzliche Übernachtung in Rotonda oder direkt in Laino buchen, Ausgangsort für die Raftingtour.

Hotel Rotonda/B&B * - Laino**

Tag 9 – Die ‘Riviera dei Cedri’ – Scalea, Cirella & Orsomarso

An Ihrem letzten Tag haben Sie mehrere Programmoptionen: Etwas Zeit am Strand direkt unterhalb Ihres Hotels sollte natürlich nicht fehlen! Wir empfehlen zudem die Rundwanderung zur hübschen Altstadt von Scalea sowie eine Raftingtour im Lao Canyon. Ambitionierte Wanderer können auch in die Monti Orsomarso wandern oder Sie machen eine kurze Wanderung ins verlassene Dorf Cirella (einst von Napoleon’s Flotte zerstört) mit Panorama auf das Mittelmeer. Von dort kann man auch (besser am Spätnachmittag) hinunter zum Strand laufen und dabei eine herrliche Aussicht genießen. Auch ein Besuch im Dorf Santa Maria del Cedro, Welthauptstadt der Zitronatzitrone (cedro), die hier einfach besser schmeckt als anderswo. Aus dieser regionalen Spezialität wird u.a. auch ein leckerer ‘digestivo’ hergestellt, mit dem Sie nach Ihrem letzten Abendessen in Kalabrien auf Ihre Wandertour anstossen können!

Hotel – Scalea (Maierà)

Entfernung: 11 km – Gehzeit: 4 Std. – Höhenunterschied: + 300 m/- 400 m – Fahrzeit: 3 Std.

Optionaler Extratag: Die Orsomarso Berge

Für besonders fitte und erfahrene Wanderer lohnt sich eine Reiseverlängerung in den Orsomarso Bergen, eines der letzten ‘wilden’ Wandergebiete in Italien. Neben der leichten Wanderroute in das Tal des Flusses Argentino hat diese Gegend viel zu bieten: Wandern entlang der Berggipfel Montea, Mula und Pellegrino, den wilden Fluss Rosa sowie das Mühlental zwischen Maiera und Grisolia. Unsere ausgewählten Unterkünfte befinden sich in unmittelbarer Nähe zu den besten Wanderrouten in diesem Gebiet.

Tag 10 – Individuelle Abreise

Die Tourende. Vor der Rückfahrt nach Neapel (oder zu Ihrem nächsten Reiseziel) können Sie evtl. noch schwimmen gehen (Ihr Hotel liegt am schönsten Strand von Scalea). Die Fahrzeit zurück nach Neapel beträgt ca. 2,5-3 Std.



#GeniusItaly

booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy



TOUR DETAILS

UNTERKUNFT & VERPFLEGUNG

Sie sind in hübschen, familiengeführten Hotels (normalerweise 3-Sterne) untergebracht. Alle Zimmer verfügen über eigenes Bad/WC.

Die Unterkunft erfolgt fast überall in Halbpension. Das Abendessen ist also im Reisepreis enthalten, ausgenommen der Tage 2, 4 und 6, an denen Sie eigenständig Ihr Abendessen in einem der Restaurants vor Ort organisieren können.

Lunchpakete sind nicht im Preis enthalten, aber Sie können diese in Ihrer Unterkunft auf Anfrage bestellen. In einigen Dörfern gibt es kleine Lebensmittelläden und zuweilen auch unterwegs Restaurants zum Einkehren.

UPGRADE/ÄNDERUNG DER UNTERKUNFT

Es ist möglich, in einigen Unterkünften der Tour zusätzliche Übernachtungen zu buchen. Details und Preise auf Anfrage.

LEISTUNGEN

- 7 Übernachtungen – ÜF/HP
- 2 Übernachtungen in Hotel *** in Castelmezzano – 1 x HP/1 x ÜF
- 1 Übernachtung in Hotel *** in Aliano – ÜF
- 2 Übernachtungen in Hotel *** in Matera – ÜF
- 1 Abendessen in Matera
- 2 Übernachtungen in B&B in Civita – ÜF
- 1 Abendessen in Civita
- 2 Übernachtungen in B&B in Scalea – ÜF
- Ausführliches Routenbuch mit Wegbeschreibungen und touristischen Informationen
- Wanderkarten mit Maßstab 1:25.000 (oder mehr)
- 24h Telefonische Service-Hotline für die Dauer der Reise

NICHT IM PREIS ENTHALTEN

- Ortstaxe
- Visa & Reiseversicherung
- Getränke und Speisen, die nicht im Programm aufgeführt sind
- Wahlweise Zusatzbuchungen von Touren oder Aktivitäten
- Trinkgelder
- Ausgaben persönlicher Natur
- Autovermietung

ANKUNFT & ABREISE

Ankunft: Die Tour startet in Castelmezzano. Die Fahrzeit vom Flughafen in Neapel oder Bari (regelmässige Flugverbindungen mit europäischen Städten) beträgt etwa 2 Stunden.

Abreise: Die Tour endet in Scalea. Von dort aus erreichen Sie den Flughafen von Neapel in etwa 2,5 Stunden sowie den Flughafen von Lamezia Terme (Flugverbindungen mit europäischen Städten) in etwa 2 Stunden.



booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

#GeniusItaly

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy



REISEVARIANTEN

Mit einer von Genius Loci Travel geplanten Autorundreise haben Sie die Freiheit nicht nur Ihr Tagesprogramm selbst zusammenzustellen, sondern auch die Gesamtlänge der Tour sowie die Sehenswürdigkeiten unterwegs selbst zu bestimmen.

Das oben beschriebene Programm, welches die authentischen Inlandgebiete sowie die wunderschöne Küste des Cilento miteinbezieht, ist daher nur ein Beispiel für die unzähligen Reismöglichkeiten in diesem Gebiet. Wir können das Tourprogramm jederzeit an Ihre Wünsche und Interessen anpassen. Mehr Berge, mehr Meer, mehr Kultur, mehr Entspannung – Sie entscheiden!

ZUSÄTZLICHE ÜBERNACHTUNGEN

Falls Sie Ihre Wanderreise mit zusätzlichen Tagen am Meer verlängern möchten, können wir Ihnen einige schöne Orte in Diamante, Maratea oder im Südcilento empfehlen. Auch Routenbeschreibungen für Wanderungen stellen wir gerne zur Verfügung. Ebenso ist eine Reiseverlängerung in Neapel, Salerno, an der Amalfiküste sowie in den Städten im Cilento, der Basilikata oder in Kalabrien ist möglich. Details und Infos auf Anfrage.



© Genius Loci Travel. Alle Rechte vorbehalten.



#GeniusItaly

booking@genius-loci.it | www.genius-loci.it

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy

